

Die Ursache dreht sich im Kreis
-Systemische Beratung wirkungsvoll gestalten-

Workshop

28. Januar 2012

HfH

Referentin: Dr. Marianne Wagner Lenzin

Themen heute

- Input zur Systemik als «Refresher»
- Settinggestaltung mit Gruppen
- Systemerkennung
- Systembeeinflussung mittels Kommunikation
- Systembeeinflussung durch «Instrumente»
der direkten Intervention

Ziele

- Grundgerüst des systemischen Denkens vergegenwärtigen
- Unterschiede der Beratungsarbeit mit Gruppen (Systemen) im Vergleich zur Arbeit mit Einzelnen erkennen und sich neue Erkenntnisse aneignen
- Selbstreflexion

Ablauf

13.15 -13.45 Input mit kleinen Übungen im Gesamtsystem (Plenum)

13.45 -14.15 Selbstreflexion und Austausch im Subsystem (Kleingruppe)

14.15 – 14.45 Austausch, Fragen, Input

Kleiner Blick hinter die «Systemische Kulisse»

- Es gibt keine Ursache
- Die Schuldfrage ist irrelevant
- Es gibt keine Objektivität

- Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile
- Alles, was zwischen Menschen geschieht, ist veränderbar
- Die Beziehung steht vor dem Inhalt

- Verändere ich einen Teil, dann verändere ich das Ganze
- Hypothesen statt Diagnosen
- Kommunikation ist kreisförmig/zirkulär

Wichtige Begriffe in der systemischen Beratung

- Setting
- Joining
- Systemerkennung
- Hypothese(nbildung)
- Intervention
- Rückkoppelung
- Homöostase
- Grenzen
- Symptom
- Triangulation

Fragen zur Einstimmung auf eine (systemische) Beratung

- Was **brauchen meine Gesprächspartner**, um wertgeschätzt zu werden?
- Was **brauchen meine Gesprächspartner** für ihre Motivation/ihre Entscheidungen?
- Was **brauche ich**, um gut arbeiten zu können?
- Was **brauche ich**, um diesen Beratungsauftrag bewältigen zu können?
- Was **brauche ich**, damit sich meine Gesprächspartner angesprochen fühlen?
- Was **braucht die Situation nicht**?

Phasen der Beratung mit grösseren Systemen/mehreren Personen

- Orientierungsphase
- Klärungsphase
- Veränderungsphase
- Abschlussphase

Methodische Schritte

Systemerfassung

- Prozessbeobachtung
- Hypothesen bilden statt Diagnosen stellen
- Muster und Regeln
- Grenzen des Systems erfassen

Methodische Schritte

Systemische Kommunikation

- Setting und Joining
- Zirkuläres Fragen
- Reframing
- Rückkoppelung und Feedback
- Ausnahme- und Wunderfrage

Methodische Schritte

Systemische Interventionsarbeit mit Hilfe von
«Instrumenten»

- Reflecting Team
- Imaginieren und Arbeit mit Abwesenden
- Skulpturarbeit
- Narrative Ansätze
- Symbolische Darstellungen